



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

**Antrag**  
**neue Fassung**

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

**09/SVV/0057**

öffentlich

**Betreff:**

Änderung der Sanierungsziele Potsdamer Mitte

Erstellungsdatum **21.01.2009**

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion Bündnis90/Die Grünen; Fraktion CDU/ANW

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
28.01.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Beschluss DS 08/SVV/0063 (Sanierungsgebiet „Potsdamer Mitte“ – Änderung der Sanierungsziele) wird aufgehoben.

gez. Nils Naber  
Bündnis90/Die Grünen

gez. Michael Schröder  
CDU/ANW

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Es ist unvorstellbar, dass unmittelbar gegenüber dem neuen Landtag mit der Rekonstruktion der Schlossfassade ein Funktionsgebäude ohne jeden städtebaulichen Bezug neu errichtet werden soll und damit die Wiedergewinnung des historischen Stadtgrundrisses, der seit 1991 erklärtes Ziel der Stadtpolitik ist, auf Jahrzehnte hinausgeschoben wird. Es ist möglich, den berechtigten wirtschaftlichen Anliegen der Weißen Flotte GmbH auch im Rahmen der vorgesehenen Baufelder zu entsprechen.